

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, den 26. Februar 1968, 8.30 Uhr :

In Nordtirol sind nur strichweise geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte gelangt Tirol mit Winden aus Nordost unter Hochdruckeinfluß. Die Nullgradgrenze liegt auch untermittags in Höhe des Inntales. In Nordtirol wird sich der Hochnebel nur langsam auflösen.

Vor allem mit Sonneneinstrahlung werden sich mehrfach kleine oberflächliche Lawinen bilden, die aber für die Talbereiche praktisch keine Gefahr bringen können.

Bei Schitouren erfordern die durch den Föhn der letzten Tage vor allem an nord- und ostseitigen Hängen in Kammlagen entstandenen Schneebretter weiterhin Vorsicht.

Amt der Tiroler Landesregierung

Abt. I f - Lawinenwarndienst

Für Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes,

Montag, 26. Februar 1968, 7.45 Uhr :

In Nordtirol sind nur strichweise geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte gelangt Tirol mit Winden aus Nordost unter Hochdruckeinfluß. Die Nullgradgrenze liegt auch untertags in Höhe des Inntales. In Nordtirol wird sich der Hochnebel nur langsam auflösen.

Vor allem mit Sonneneinstrahlung werden sich mehrfach kleine, oberflächliche Lawinen bilden, die aber für die Talbereiche ~~pr~~ praktisch keine Gefahr bringen können.

Bei Schitouren erfordern die durch den Föhn der letzten Tage, vor allem nord- und ostseitig in Kammlagen entstandenen Schneebretter weiterhin Vorsicht.